



Stadt Leverkusen

Herrn
Oberbürgermeister
Uwe Richrath

Leverkusen, den 06.05.2020

Betr.: Aufgaben und Status der Naturschutzbeauftragten in Leverkusen

Bürgerantrag

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Richrath!

Bitte setzen Sie folgenden Antrag auf die nächste Sitzung des zuständigen Ausschusses:

Beschluß:

1. Auf den Websites des Fachbereichs Umwelt (32) im Internet (www.leverkusen.de) wird unter der Dienstleistungsübersicht der Abt. 322 (Boden, Natur/Umweltvorsorge, Umweltplanung) eine weitere Dienstleistung eingefügt, die den Status, die Aufgabenbereiche und die Erreichbarkeit der 11 im Stadtgebiet eingesetzten ehrenamtlichen Naturschutzbeauftragten bekanntmacht.
2. Die Namen und lokalen Zuständigkeitsbereiche dieser Naturschutzbeauftragten werden ebenfalls dort veröffentlicht.
Sollte dies aus Datenschutzgründen rechtlich nicht zulässig sein, wird alternativ eine Hotline eingerichtet, die es allen Bürgern/-innen ermöglicht, entdeckte Missstände über die Fachverwaltung an den zuständigen Beauftragten gelangen zu lassen.
3. Halbjährlich wird dem Beirat für Landschaft- und Naturschutz, der die Landschaftswächter entsendet, durch die zuständige Abteilung des Fachbereichs Umwelt ein Tätigkeitsbericht vorgelegt, der die Schwerpunkte der gemeldeten Verstöße und deren Behebung ausweist.

Begründung:

Der Paragraph. 69 des Landschaftsschutzgesetzes NRW sieht die Ernennung von ehrenamtlichen Naturschutzwächter bzw. Naturschutzwächterinnen durch den Beirat für Natur- und Landschaftsschutz vor. Das Gesetz überlässt die erforderlichen Dienstanweisungen der Unteren Landschaftsbehörde der entsprechenden Kommune. Der Aufgabenbereich der Landschaftsüberwachung ist umfassend: Über Schwarzbauten, wilde Müllkippen, illegale Rodungen von Wald, Hecken oder Feldgehölzen, Trockenlegung von Feuchtgebieten, Flämmen, Herbizid-Einsätze auf nicht bewirtschafteten Flächen und Wegrändern und vielerlei andere Verstöße soll umgehend Meldung gemacht werden.

Würde dies tatsächlich so geschehen und umgesetzt werden, müsste das aufrichtige Engagement von umweltbewussten Bürgern/innen nicht notwendigerweise so umfangreich sein!

Es muss also davon ausgegangen werden, dass die bisherige Organisation dieser ehrenamtlichen naturschützerischen Tätigkeit in Leverkusen zu sehr im Verborgenen stattfindet - ohne wirkliche Einbindung der interessierten Bürgerschaft.

Ein entscheidender Grund liegt darin, dass engagierte umweltbewusste Bürger/-innen, die auf der städtischen Website unter dem Stichwort "Natur- und Landschaftsschutz" suchen, auf der Leverkusen-Website bisher NICHT fündig werden, obgleich ehrenamtliche Mitbürger/-innen in ihrem Sinne bereits tätig sind.

Wir bitten Sie, dem beschriebenen Mangel an Information gegenüber der Bürgerschaft abzuhelpfen, um dem Natur- und Landschaftsschutz in unserer Stadt die notwendige Transparenz und Erfolgsaussicht zu verschaffen.

NOTA BENE :

Aus dieser Anzeige geht eindeutig
der erwünschte Kontakt mit der
Bürgerschaft hervor, was unseren
Antrag unterstützt!

Wir bitten um Berücksichtigung
dieser Option!

16 LOKALE INFORMATIONEN

19.8.2017

Naturschutzbeauftragter wird gesucht

Leverkusen. Die Untere Naturschutzbehörde der Stadt Leverkusen sucht Menschen, die sich gerne in der Natur aufhalten, etwas Zeit haben und sich für die Umwelt engagieren möchten, indem sie das Ehrenamt als Naturschutzbeauftragte oder Naturschutzbeauftragter übernehmen. Die Naturschutzwacht wurde vom Gesetzgeber für die Aufgabe des unmittelbaren Naturschutzes vor Ort den

unteren Naturschutzbehörden zur Seite gestellt. Die Naturschutzwacht beobachtet dabei die Veränderungen der Natur und Landschaft und informiert die zuständige Behörde über die aktuellen Gegebenheiten im jeweiligen Bezirk. Im unmittelbaren Kontakt zu den Bürgern ist die Naturschutzbeauftragte bzw. der Naturschutzbeauftragter direkter Ansprechpartner, um zu informieren, aufzuklären

und bestimmte Sachverhalte verständlich zu machen.

Aktuell sind zwei Bezirke neu zu besetzen: Bezirk 10 (Engstenberg/Boddenberg/Ropenstall) sowie Bezirk 11 (Schlebusch/Edelrath)

Interessenten können sich bei der Stadtverwaltung telefonisch unter 0214/ 406-3251 bzw. per E-Mail an Heike.Luetzenkirchen@stadt.leverkusen.de bei Frau Lützenkirchen melden.